

**Stadtteil  
Sekretariat**  
Kleinbasel

# **SCHWERPUNKTTHEMEN 2012**

Kleinbasel, 13.02. 2012

# Stadtteilesekretariat Kleinbasel

SCHWERPUNKTTHEMEN 2012 (mind. 8 pro Jahr)

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von, Zusammenarbeit mit	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant	Aufwand effektiv	Bemerkung
Handlungsfeld 1 (SPT 1) <b>SCHULE UND QUARTIER</b>				<b>9 AT</b>		
<b>1 1 Netzwerk www.4057.ch</b>	V: Tv STS KB, ED; Leiter Lebensraum Schule Z: Lehrpersonen; Kindergarten, Tageshorte, Ausserschulische Institutionen; Gewerbe, Eltern, FHNW	<b>Die beim Stadtteilesekretariat Kleinbasel vor Ort eingerichtete Koordinationsstelle erbringt folgende Leistungen:</b> - <b>Geschäftsführung</b> - <b>Support für Schulen und ausserschulische Institutionen bei der Planung und Durchführung von Aktionen zum Kennen und Nutzen lernen von ausserschulischen Angeboten für Kinder und Jugendliche.</b> - <b>Support für Schulen und ausserschulische Institutionen bei der Bildung von Erziehungspartnerschaften mit Eltern.</b> - <b>Unterhalt und Optimierung der Nutzung der Internetplattform www.4057-basel.ch.</b> - <b>Evaluation der Konzeptumsetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Tv STS KB führt die Koordinationsstelle Netzwerk 4057 im Auftrag des Erziehungsdepartementes BS.</li> <li>- Die GL STS KB ist Ansprechpartnerin für die Leitung sowie die Koordination 4057.</li> <li>- Das STS KB nimmt 1x jährlich am Vernetzungstreffen von 4057 teil.</li> <li>- Der Tv STS KB unterstützt die langfristige Sicherung des Netzwerkes 4057 und evaluiert die Wirkung des Netzwerkes mit Hilfe einer externen Evaluation der FHNW im Quartier.</li> </ul>	3 AT	Aufwand: 40%-Stelle inklusive Infrastruktur (Koordination 4057)	Ziele Netzwerk 4057 siehe im Konzept
<b>1 2 Schule und Quartierentwicklung im 4057</b>	V: STS/ DV Z: Primarschulen 4057, Tagis, Kindergärten, AG Bildung, ED, QTP, Eltern	<b>Informationstransfer zwischen Eltern von Vorschulkindern, Tageshorte, Kindergärten und Schulen fördern, um das Vertrauen in die Bildungs- und Betreuungsinstitutionen im Wohnumfeld 4057 zu stärken.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das STS KB und das Netzwerk 4057 bilden mit Schulleitungen, Kindergartenleitung, Elternräten/innen, Tagivereinen, Spielgruppen etc. die <b>AG Bildung</b> mit dem Ziel ein Netzwerk im Vorschulbereich aufzubauen.</li> <li>- VertreterInnen der Tageshorte werden über Schulqualität im 4057 informiert.</li> <li>- (Deutschsprechende) Eltern mit Kindern im Vorschulalter im 4057 finden Information zu Schulqualität im 4057, Ablauf der Schulzuteilung und Beratung bevor Ihr Kind eingeschult wird.</li> </ul>	6 AT		

Handlungsfeld 2 (SPT 2) <b>VERKEHR</b>				<b>14 AT</b>		
<b>2 1 Wettbewerb “Meine Strasse für alle”</b>	V: STS KB/ DV Z: STS BW; Fussverkehr Region Basel; Amt für Mobilität, BVD; K+StE, Quartiervereine; Preisträger; Allmendbewilligung; Anwohnende	<b>Wettbewerbsideen werden mit Beteiligung der Gewinnenden und der Verwaltung modellhaft in Quartierstrassen im 4057/4058/4056 umgesetzt.</b>  <b>Erweiterung Tempo 30- Zonen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das STS KB setzt das Siegerprojekt modellhaft im Quartier um.</li> <li>- Preisgekrönte 2. und 3. Idee werden ebenfalls weiterverfolgt und wenn möglich, umgesetzt.</li> <li>- Weitere Partner werden für eine Zusammenarbeit gewonnen.</li> <li>- STS fördert damit die Entwicklung eines Netzwerkes zum kreativen Umgang mit Quartierstrassen und dem Autoverkehr.</li> <li>- STS KB sammelt Vorschlägen und leiten sie weiter.</li> <li>- Der Tv STS KB ist über den Ratschlag zu den Erweiterungen informiert.</li> </ul>	10 AT		
<b>2 2 Öffentlicher Verkehr, Linienplanung BVB</b>	V: DV STS KB Z: SP Clara/Wettstein, Roche; NQV OKB; BVB, Anwohnerschaft	<b>Ergänzungen und Erweiterungen am Tramnetz (Erlenmatt, Weil am Rhein, Johanniterbrücke, S-Bahn, Anbindung Roche,) sind in Prüfung. Ergänzend einzubeziehen ist die Variante Längsfähren Roche-Weil.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das STS unterstützt die frühzeitige Informationsvermittlung an die Quartierbevölkerung zum BVB Netz.</li> <li>- Das STS KB organisiert eine Veranstaltung zum Thema Erweiterung Tramnetz.</li> <li>- Die Ausstellung zum Vorschlag Tramnetz 2020 ist Anlass für den Informationstransfer zu den Delegierten.)</li> <li>- Das STS begleitet das Anliegen der Quartierbevölkerung den Durchgangsverkehr einzudämmen und unterstützt Massnahmen, die den öffentlichen Verkehr (ÖV) und den Langsamverkehr fördern.</li> </ul>	3 AT		
<b>2 3 Tram Erlenmatt-Kleinhüningen</b>	V: Amt f. Mobilität Z: STS KB	<b>Prüfen einer Mitwirkung zu Tram Erlenmatt-Kleinhüningen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- STS KB klärt gemeinsam mit der Verwaltung und dem Amt für Mobilität die Möglichkeiten einer Mitwirkung.</li> </ul>	1 AT		
Handlungsfeld 3 (SPT3) <b>Öffentlicher Raum und soziale Nachhaltigkeit</b>				<b>19 AT</b>		
<b>3 1 Umgang mit Phänomenen im</b>	V: STS KB Z: BVD; KVöG,	<b>- Bearbeitung von Phänomenen und Unterstützung von Prozessen in der nachhaltigen Gestaltung von öffentlichen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das STS nimmt Anregungen von Betroffenen auf und vermittelt deren Anliegen der Verwaltung oder</li> </ul>	8 AT		

<b>öffentlichen Raum:</b>	Stadtgärtnerei; Mittler im öffentl. Raum; MJA; Schwarzer Peter; Allmendverwaltung; CP; NQV; K+StE	<b>Räumen.</b> <b>- Vernehmlassung Allmendgesetz BS</b>	unterstützt die Selbstorganisation von Lösungsansätzen oder Projekten. (z.B Hammerplatz, Hunde Rheinpromenade etc.) - Das STS KB nimmt Stellung zum neuen Allmendgesetz.			
<b>3 2 Planung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im KB</b>	V: DV, MJA, Z: Worldshop, BFA, QTP Burg, JFF, Allmendverwaltung; RobiSpielAktionen, CP, NQV; K+StE	<b>Kinder und Jugendliche werden besser in Stadtteilentwicklung einbezogen und ihr Raumbedürfnis (Innenraum, Aussenraum) berücksichtigt und vertreten.</b>	- Das STS KB engagiert sich bei Nutzungskonflikten im öffentlichen Raum. - Die AG Jugend des STS KB setzt sich für Angebote in neuen Entwicklungsgebieten (Erlenmatt, Schoren, Hafengebiet, Landhof) ein. - Die AG Jugend wirkt bei der Entwicklung des Planungsberichtes im JFF mit. - Die Quartierorganisationen sind für die Entwicklung des Planungsberichtes sensibilisiert.	2 AT		
<b>3 3 Stadtrandentwicklung Basel Ost</b>	V: AUE, Koordinationsstelle Umweltschutz Z: Projektgruppe	<b>Begleitung Forschungsauftrag soziale Aspekte der nachhaltigen Entwicklung des Stadtrandentwicklungsgebietes Basel Ost.</b>	- Projektbegleitung - Das STS KB sichert den Einbezug der Stakeholder im Kleinbasel. - Das STS KB nimmt an vier Workshops teil.	4 AT		
<b>3 4 Untersuchung der Lärmbelastung und Definition einer Lärmbelastungsgrenze für das Kasernenareal</b>	V: AUE, Abteilung Lärmschutz Z: DV, Anwohnende	<b>Beteiligung an der Untersuchung bzw. an der Diskussion über die Resultate</b> (nach den Kriterien der Lärmschutzgesetzgebung unter Einbezug der bisherigen Rechtsprechung, von in- und ausländischen Regelungen sowie der einschlägigen Studien)	- Breite Abstützung einer Lärmregelung für das Kasernenareal erreichen - Das Quartier ist über Resultate informiert und trägt Lösung mit.	3 AT		
<b>3 5 Entwicklung Nutzungskonzept Kasernenareal</b>	V: K+StE, PD Z: STS KB, Kaserne, BVD, FD, IBS, Abt.Kultur,	<b>Mitarbeit bei der Konzeption der Nachnutzung des Kasernenhauptbaus</b>	- Das STS KB vertritt die Quartieroptik und deren Anliegen bei der Planung von Rahmenbedingungen für das Konzept. - Quartiermitwirkung (Echoraum zu Konzept) ist vorgesehen.	2 AT		
Handlungsfeld 4 (SPT4)				<b>5 AT</b>		
<b>4 1 Rotlicht</b>	V: STS KB/ DV; Z: Anwohnergruppe Amerbachstrasse; Anwohnerschaft; NQV UKB; K+StE; JSD; Kantons-	<b>Erarbeitung eines Vorgehens, das Bedingungen unter denen die Prostitution ausgeübt werden kann und die Interessen der Anwohnenden berücksichtigt.</b>	- Das STS sucht die Zusammenarbeit mit den Beteiligten und den Verwaltungsstellen um Lösungsvorschläge zu erarbeiten. - Das STS KB unterstützt die Selbstorganisation der Anwohnenden, um die die Situation im Wohnumfeld zu ver-	5 AT		

	polizei, Aliena, Frauenoase		bessern. - STS KB nimmt Teil an Runden Tischen der Verwaltung und mit dem Quartier.			
--	--------------------------------	--	---	--	--	--

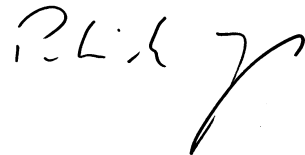
Mitwirkungsverfahren nach §55 (2 bis 6 pro Jahr)	Vorgeschlagen von, Zusammenarbeit mit	Auftrag	Ziel	Aufwand Geplant 40 AT	Aufwand effektiv	Bemerkung
<b>M 1 Stadtteilentwicklungskonzept Badischer Bahnhof (Nr. 08/§55)</b>  (SPT 5)	V: Städtebau & Architektur, BVD Z: STS KB; DB; Quartierorganisationen; Bevölkerung; Gewerbe	<b>STS KB ist Partner für die Mitwirkung und Verfahrensbegleitung der Konzepterarbeitung und nimmt an den Quartieranlässen teil.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unter Beteiligung der Bahnbetreiber, der Verwaltung, der ansässigen UnternehmerInnen, der NutzerInnen und der Bevölkerung der Umgebung sollen die Potenziale des Badischen Bahnhofs untersucht und ein Konzept zur Ausbildung der Zentrumsfunktionen entwickelt werden.</li> <li>- Das STS KB unterstützt den Einbezug der Bevölkerung bei Verkehrsanliegen rund um den Bad. Bahnhof und Tram Erlenmatt.</li> <li>- Die Quartieranliegen zu den einzelnen Themenfeldern des BB sind bekannt und werden bei der Planung und Erarbeitung des Planungsprojektes berücksichtigt.</li> </ul>	6 AT		
<b>M 2 Ackermätteli – Giessliweg (Nr. 09/§55)</b>	V: Stadtgärtnerei/ SF-GP Z: STS KB; BG Ackermätteli; Schulen, Bevölkerung; Kinder und Jugendliche	<b>Folgeinformationsveranstaltungen im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens und Realisierung Bauprojekt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitarbeit in der Begleitgruppe Ackermätteli - Giessliweg bei der Umgestaltung der Grünflächen und der beiden Spielplätze.</li> </ul>	1 AT		
<b>M 3 Erlenmatt: Grünanlagen (Nr. 11a/§55)</b>  (SPT 6)	V: Stadtgärtnerei/ SF-GP Z: STS; BG Spielplätze und Nutzung; DV; MJA; Quartierorganisationen	<b>Bauetappe 2 der Umgestaltung der Parkanlage unter Mitwirkung der Bevölkerung und Evaluationsprozess der Nutzung Etappe 1.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Monitoring: Das STS begleitet den Prozess Parkanlagen Erlenmatt und unterstützt die Informationsvermittlung Quartier - Verwaltung.</li> <li>- Es ist geklärt, wann und wie die Anliegen bearbeitet werden.</li> <li>- Kontakt zu den Anwohnenden und erweitern der BG Nutzung Parkanlagen.</li> </ul>	2 AT		
<b>M 4 Erlenmatt: Gestaltung Stadtplätze (Nr. 11b/§55)</b> (SPT 6)	V: S&A, BVD Z: STS KB; DB; Quartierorganisationen; Bevölkerung; NutzerInnen, Gewerbe	<b>Begleitung der Umsetzung Gestaltung Stadtplätze Erlenmatt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das STS KB ist Teil der BG Stadtplätze.</li> <li>- Umsetzung des jurierten Projektes unter Berücksichtigung der Anliegen im Quartier beobachten.</li> </ul>	4 AT		

		<b>Begleitung der gesamten Arealentwicklung Erlenmatt und Informationsvermittlung ins Quartier Im Besonderen: Tram Erlenmatt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnahme im Forum Erlenmatt (ehemals BG Erlenmatt), eine informelle Austauschplattform, die alle Aspekte der Arealentwicklung berücksichtigt.</li> <li>- Quartierinformation über das Projekt „TrEm“ Tram Erlenmatt.</li> </ul>	1 AT		
<b>M 5 Grünraum Landhof (Nr. 13/§55)</b>  (SPT7)	V: Stadtgärtnerei/ SF-GP Z: STS; BG Landhof; Kinderbüro; Quartierorganisationen; Bevölkerung  V: V STS KB Z: FHNW	<b>Mitwirkungsprozess Begleitgruppe</b>  <b>Landhof ist Forschungsprojekt der FHNW (Schweizerischer Nationalfonds) zum Thema "Soziale Arbeit und Stadtentwicklung". Untersucht werden grössere, konfliktreiche Bau- und Stadtentwicklungsprojekte und welche Rolle darin, der Sozialen Arbeit zugeteilt wird.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Monitoring: STS KB ist Teil der BG Landhof und steht als Ansprechstelle für die BG Landhof zur Verfügung.</li> <li>- Das Quartier kennt die Rahmenbedingungen der Zwischennutzung.</li> <li>- Anliegen der Quartiervereine und Nutzenden sind in der zukünftigen Gestaltung Grünraum berücksichtigt.</li> <li>- Der Stadtteil ist über das Planungsvorhaben informiert.</li> <li>- 2012 und 2013 nimmt das STS KB an Dialoggruppen teil und unterstützt die Forschung mit Unterlagen auf Anfragen.</li> <li>- Das Mitwirkungsverfahren Landhof soll für das STS KB und die Stadtgärtnerei wertvolle Erkenntnisse zu Verfahren mit partizipativen und politischen Phasen (Teilhabe und Abstimmung) liefern.</li> </ul>	9 AT		Landhof ist das ausgewählte Forschungsprojekt (siehe dazu 5 3)
<b>M 6 Konzept Rheinpromenade (Nr. 15/§55)</b>	V: STS/DV Z: BVD; AG Rheinpromenade; Quartierorganisationen; Bevölkerung	<b>Einbezug der Anwohnerschaft bei der Umsetzung auf Antrag der DV klären. Mitsprache aushandeln</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das STS KB unterstützt den Einbezug der Bevölkerung bei den Informationsveranstaltungen im Quartier.</li> <li>- Monitoring: Umsetzung Konzept Rheinpromenade.</li> </ul>	1 AT		
<b>M 7 Verlängerung Tramlinie 8 nach Weil am Rhein</b>	V: TBA Z: BG Tram 8; Anwohnerschaft	<b>Akzeptanz des Projektes erhöhen durch Informationsvermittlung Im Besonderen: Zollhaus Grenzübergang Kleinhüningen Friedlingen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnahme an Sitzungen und Informationsveranstaltungen der Projektleitung und BG Tram 8.</li> <li>- Klären der Wegbeziehungen für Fussgänger und Velofahrende</li> </ul>	1 AT		
<b>M 8 Hafen- und Stadtentwicklung (Nr. 16/§55)</b>  (SPT8)	V: DV, neubasel, NQV UKB Z: S&A, K+StE, DV, AV, Port of Switzerland	<b>Mitwirkung Umgestaltung und Zwischennutzung Klybeckquai aushandeln und begleiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das STS KB unterstützt den Einbezug der Bevölkerung bei den Mitwirkungsveranstaltungen im Quartier zu der Zwischennutzung sowie zu der Transformation (Richtplan).</li> <li>- STS KB nimmt am Juryprozess</li> </ul>	10 AT		

			Zwischennutzung teil. - STS KB unterstützt den Aufbau einer Begleitgruppe. - STS KB unterstützt die Durchführung von zwei Quartierveranstaltungen jährlich.			
<b>M 9 Schoren</b> <b>(Nr. 01/§55) Baufeld B</b> (SPT9)	V: IBS, ED, DV Z: Implanien, BVD, NQV Hirzbrunnen, Beteiligte Schule, Eltern, Genossenschaften	<b>Mitwirkung aushandeln und begleiten</b>	- Das STS KB unterstützt den Einbezug der Bevölkerung bei Baufeld B und dem Schulhausbau. - Begleiten der Informations- und Mitwirkungsveranstaltungen im Quartier.	5 AT		
			<b>Total</b>	<b>87 AT</b>	<b>730h</b>	

Basel, den 13.02. 2012

Präsident:



Stadtteilsekretärin:



Berichtsraster geht zur Information per 30. Juni und per 31. Dezember an:  
 Präsidialdepartement, Kontaktstelle für Quartierarbeit, Marktplatz 30a, Postfach, 4001 Basel  
 28.9.2010 RF 2010110

Anhang: Abkürzungsverzeichnis



## Abkürzungsverzeichnis

AG	Arbeitsgruppe
BG	Begleitgruppe
BVD	Bau- und Verkehrsdepartement
CMS	Christoph Merian Stiftung
CP	Beauftragte für Community Policing
DB	Deutsche Bahn
DV	Delegiertenversammlung Trägerverein Stadtteilsekretariat KB
ED	Erziehungsdepartement
FHNW	Fachhochschule Nordwestschweiz
GD	Gesundheitsdepartement
GL STS KB	Geschäftsleitung Stadtteilsekretariat Kleinbasel
S&A	Städtebau &Architektur
IG	Interessengruppe
JFF	Abteilung Jugend- und Familienförderung/ED
KB	Kleinbasel
K+StE	Kantons- und Stadtentwicklung/PD
Kontaktgr. KH	Kontaktgruppe Kleinhünigen
KQA	Kontaktstelle für Quartierarbeit/PD
KVÖG	Kommission Veranstaltungen auf öffentlichem Grund
Migrantenorg.	Migrantenorganisationen
Mittler öffentl. Raum	Mittler im öffentlichen Raum/Abt. Sucht/GD
MJA	Mobile Jugendarbeit
NQV	Neutraler Quartierverein
PD	Präsidialdepartement
QKG	Quartierkoordination Gundeldingen
STS BW	Stadtteilsekretariat Basel West
QTP	Quartiertreffpunkt
Stadtgärtnerei/ SF-GP	Stadtgärtnerei Freiraum und Grünplanung
SRH	Schweizerische Rheinhäfen
Schwarzer Peter	Verein für Gassenarbeit Schwarzer Peter
Tv STS KB	Trägerverein Stadtteilsekretariat Kleinbasel
V:	Vorschlag
V STS	Vorstand Stadtteilsekretariat
WSU	Wirtschafts- und Sozialdepartement
Z:	Zusammenarbeit

## Mitarbeiter/innen

Theres Wernli (tw)  
Andrea Becker (ab)  
Benjamin van Vulpen (bv)  
Katharina Probst, Azubi (kp)